

MEDIENKURZMITTEILUNG

Jahresabschluss 2008 der EMS-Gruppe

- **Ausbau der globalen Marktpositionen**
- **Weltweiter Konjunkturunbruch beeinträchtigt Geschäftsverlauf**
- **Grosse unternehmerische Handlungsfreiheit dank solider Bilanz und viel Liquidität**

Die EMS-Gruppe, die in den Geschäftsbereichen **Polymere Werkstoffe** und **Feinchemikalien / Engineering** weltweit tätig ist und deren Gesellschaften in der EMS-CHEMIE HOLDING AG zusammengefasst sind, erzielte 2008 einen **Nettoumsatz** von CHF 1'504 Mio. (1'552) und ein **Betriebsergebnis (EBIT)** von CHF 220 Mio. (270).

Der konsolidierte **Nettoumsatz** in lokalen Währungen schloss trotz weltweiter Verschlechterung der Konjunktur auf Vorjahreshöhe (+0.8%). Schwächere Fremdwährungen schmälerten jedoch den Umsatz in Schweizer Franken auf CHF 1'504 Mio. (1'552) und 3.1% unter Vorjahr.

Das geplante Wachstum mit Neugeschäften im Hauptbereich der Polymeren Werkstoffe konnte erfolgreich umgesetzt werden. Besonders positiv entwickelten sich Metallersatzanwendungen mit neuen Kunststoffen. Der Unternehmensbereich EMS-EFTEC* konnte zahlreiche neue Geschäfte bei Automobilherstellern - und damit auch Marktanteile - gewinnen.

Die weltweite Verlangsamung der Konjunktur, welche im 4. Quartal 2008 in einen regelrechten Konjunkturunbruch mündete, zwang die Kunden zu umfangreichen Produktions- und Lagerreduktionen, was auch bei EMS einen starken Rückgang der Verkaufsmengen zur Folge hatte.

* vormals Unternehmensbereich EMS-TOGO

Das Betriebsergebnis (**EBIT**) betrug CHF 220 Mio. (270) und lag konjunktur- und währungsbedingt 18.7% tiefer als im Vorjahr. Der **EBITDA** belief sich auf CHF 278 Mio. (324).

Das **Finanzergebnis** erreichte CHF 38 Mio. (64). (Das hohe Finanzergebnis des Vorjahres war auf ausserordentliche Wertschriftenverkäufe zurückzuführen.)

Der **Nettogewinn** nach Abzug der Steuern betrug CHF 215 Mio. (294). Der Gewinn pro Aktie belief sich auf CHF 9.25 (12.14).

Der **Operative Cash Flow** konnte auf CHF 275 Mio. (181) und der **Operative Free Cash Flow** auf CHF 212 Mio. (110) erhöht werden.

Die **Eigenkapitalquote** lag bei hohen 58.1% (56.1%). Die erzielte **Eigenkapital-Rendite** betrug 22.1% (23.0%).

EMS plant für das Geschäftsjahr 2008 die Ausschüttung einer **ordentlichen Dividende** von CHF 5.00 pro Aktie (6.00).

Für **2009** geht EMS von einer nochmals deutlich schlechteren weltweiten Konjunktorentwicklung aus. In der Folge werden Umsatz und Betriebsergebnis (EBIT) unter Vorjahr erwartet.

Die bisherige Strategie des Ausbaus der Spezialitäten im Hauptbereich der Polymeren Werkstoffe wird beschleunigt weitergeführt.

Dank innovativem, hochmarginigem Spezialitätengeschäft, reichlicher Liquidität und hoher Eigenkapitalquote ist EMS in guter Verfassung, um die Marktchancen rasch und flexibel wahrzunehmen und die eigenen Marktpositionen weiter auszubauen.

Am Freitag, 6. Februar 2009, findet um
09.00 Uhr die Bilanzmedienkonferenz
und um
14.00 Uhr die Finanzanalystenkonferenz
im Swissôtel in Zürich-Oerlikon statt. Im Anschluss an die Bilanzmedienkonferenz, gegen 12.00 Uhr mittags, wird Ihnen die detaillierte Medienmitteilung zugestellt.

* * * * *